



Bezirksmitteilung Nr. 59

Liebe Radsportfreunde in Schwaben,

ganz im Zeichen der Neuwahlen des gesamten Präsidiums stand der BRV-Verbandstag, der am 3. März 2018 in Beilngries-Paulushofen abgehalten wurde.

Immerhin drei der sieben Präsidiumsmitglieder stellten sich nicht mehr zur Wahl, so dass neues Personal gefunden werden musste.

Dies gelang überzeugend.

Zum neuen Präsidenten des Verbands wurde der Vorsitzende des Bezirks Unterfranken-West, Peter Berninger, gewählt. Er tritt damit die Nachfolge von Barbara Wilfurth (Oberpfalz) an, die sich nach fast zehnjähriger Amtszeit nicht mehr zur Wahl stellte.

Ebenfalls neu im Präsidium – und damit Nachfolger von Dr. Karlheinz Kessler – ist Martin Utz (Mittelfranken), der das Amt des Vizepräsidenten für Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit übernahm. Martin Utz war bisher schon im Verbandsausschuss tätig und zwar als kommissarischer Kampfrichterobmann für den Rennsport.

Und auch der neue Vizepräsident für Wirtschaft, Finanzen und Marketing, Dr. Patrick Meier (Unterfranken-Ost), saß bereits, bevor er jetzt in das Präsidium gewählt wurde, als Kampfrichterobmann für Radball/Radpolo im Verbandsausschuss.

Mit Martin Utz und Dr. Patrick Meier ist es dem Verband gelungen, zwei junge Spitzenjuristen – beide sind Jahrgang 1985 – in Führungspositionen einzubinden.

Martin Utz ist Dozent für Abgabenordnung, Rechts- und Staatskunde an der Landesfinanzschule Bayern mit Sitz in Ansbach.

Dr. Patrick Meier ist wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Uni Würzburg. Er hat im Sportrecht promoviert mit dem Thema: *Dopingsanktion durch Zahlungsverprechen – Das Beispiel der Ehrenerklärungen des Weltradsportverbands UCI.*

Die preisgekrönte Arbeit ist übrigens im Verlag Duncker & Humblot erschienen (89,90 €).

Die sonstigen Mitglieder des BRV-Präsidiiums, Peter Bohmann (Mittelfranken) als Vizepräsident Leistungssport, Karl Wellnhofer (Oberpfalz) als Vizepräsident Breitensport und Andreas Ledutke (Oberbayern) als Vizepräsident Hallenradsport wurden wiedergewählt.

Ebenfalls dem Präsidium gehört Toni Hornung (Unterfranken-Ost) als Verbandsjugendleiter an. Er stand am 3. März nicht zur Wahl.

Der Umstand, dass mit Martin Utz und Dr. Patrick Meier zwei Juristen im neuen Präsidium vertreten sind, lässt die Hoffnung keimen, dass der Verband endlich seine fehlerhafte Satzung korrigiert und sie so gestaltet, wie dies einem Sportverband geziemt.

Eine Hoffnung wird sich allerdings wohl nicht erfüllen, nämlich die, dass der Anachronismus zweier unterfränkischer Bezirke beseitigt wird.

Aber vielleicht bewirkt die Wahl von Peter Berninger zum Verbandspräsidenten wenigstens, dass sich „sein“ Bezirk als letzter von nur noch zwei Bezirken (neben Oberfranken) im BRV eine eigene Homepage leistet.

Neben Schwaben, Oberbayern, Niederbayern, Mittelfranken und der Oberpfalz hat nämlich nun auch Unterfranken-Ost seit kurzem einen eigenen Internetauftritt und zwar unter www.radsport-unterfranken-ost.de.

Harry Siedler

Fachwart Öffentlichkeitsarbeit